

Mit neuem Konzept

„Filmnächte Dortmund“ starten die Spielzeit 2023: Open-Air-Kino auf Kokerei Hansa und im Tresor.West Garten

Den Termin sollten sich Film-Fans merken: Am Sonntag, 30. Juli, starten die „Filmnächte Dortmund“ in die Open-Air-Saison 2023. Erste Titel stehen schon fest – und es gibt ein paar Neuerungen bei Location und Konzept, auf die sich die Besucher*innen freuen dürfen.

„Bang Boom Bang“ – wenn dieser Pott-Klassiker an einem lauen Sommerabend auf der Leinwand unter freiem Himmel zu laufen beginnt, knistert nicht nur das Popcorn, sondern auch die Stimmung. Für den traditionellen Start in die Filmnächte-Saison gibt es am Sonntag, 30. Juli, wieder eine kultige Kulisse: den Garten des bekannten Techno-Clubs Tresor.West auf dem Phoenix-Gelände.

Früher erzeugten Maschinen in der Gasgebläsehalle den heißen Wind, mit dem die Hochöfen angeheizt wurden. Heute ballern dort Bässe und Beats. Und von Sonntag, 30. Juli, bis Donnerstag, 3. August, wird der Garten den passenden Schauplatz für die Filmnächte bieten – unweit des Baufelds 13.

„Der Nachname“ und „Rheingold“ – mit Ruhrpott-Flair

Unter freiem Himmel können Kino-Liebhaber*innen eine feine Auswahl an Filmen wie „Der Nachname“, „Rheingold“ und „Berlin Calling“ genießen – mit Blick auf die Überbleibsel des alten Stahlwerks im Sonnenuntergang und in der Ferne grüßen das Westfalenstadion und der Florianturm. Ruhrpott-Flair ist also garantiert.

Doch solch coole Locations gibt es viele in Dortmund. Warum also Open-Air-Kino nur an einem Ort? Daher haben die Filmnächte ein neues Konzept und poppen in diesem Sommer an den spannendsten Flecken unserer Stadt auf. Weiter geht es von Mittwoch 09., bis Sonntag, 27. August, auf der Kokerei Hansa.





Imposante Industrie-Anlagen, monumentale Maschinen, rostige Rohre: Ab 1928 wurde hier – auf einer der größten Kokereien des Ruhrgebiets – aus Kohle Koks gemacht, der für die Stahl-Produktion benötigt wurde. In den 30 Jahren seit der Stilllegung hat sich die Natur das Areal jedoch zurückgeholt und in den alten Gebäuden wachsen nun Bäume. Ein bisschen wie ein verschlafenes Märchenschloss – nur halt im Pott-Style. Auch in diesem Ambiente erwartet die Besucher*innen ein tolles Unterhaltungsprogramm mit cineastischen Highlights, spannenden Kultur-Formaten und knisternden Überraschungen.

Filmnächte bietet besondere Momente nun ganzjährig

Doch nicht nur die verschiedenen Locations sind neu: Die Filmnächte beschränken sich auch nicht mehr auf ein Sommer-Programm! Vielmehr sind von nun an ganzjährig besondere Momente in und um Dortmund geplant – vom Weinfest unter Sternenhimmel bis hin zum Familien-Kino auf dem Eis.

Weitere Infos zum Programm und Tickets sind auf der offiziellen Webseite <https://dortmund.filmnaechte.de/> zu finden beziehungsweise folgen in den kommenden Tagen, so die Veranstalter.

Das sind die „Filmnächte Dortmund“

Nach Dresden, Leipzig, Cottbus und Schwarzkollm ist Dortmund 2021 zum fünften Standort der „Filmnächte“ geworden – das größte Open-Air-Kino- und -Konzert-Festival Deutschlands. Die Agentur Neovaude hat sie ins Ruhrgebiet geholt, nachdem sie viele Jahre lang das „Kino im Park“ im Westfalenpark durchgeführt und 2020 spontan das „Autokino am Hochofen“ auf die Beine gestellt hatte. Die „Filmnächte Dortmund“ haben 2021 rund 10.000 und 2022 rund 25.000 Besucher*innen auf das Baufeld 13 neben dem illuminierten Hochofen gelockt. Mit dem neuen Konzept laden sie nun vor verschiedene kulturelle Kulissen wie die Kokerei Hansa und den Garten des Tresor.West ein – und werden ganzjährig Programm anbieten.





Die Eckdaten zu „Filmnächte Dortmund“

- Kooperation der „Filmnächte am Elbufer“ in Dresden (filmnaechte.de) mit der Dortmunder Agentur Neovaude (www.neovaude.com)
- verschiedene Veranstaltungsorte – u.a. Kokerei Hansa (<https://www.industriedenkmal-stiftung.de/denkmale/kokerei-hansa>) und Tresor.West Garten (<https://tresorwest.com>)
- Zeitraum der Veranstaltungsreihe (Stand 19. Juli): 30. Juli bis 03. August im Tresor.West Garten // 09. bis 27. August auf Kokerei Hansa
- Einlass: immer um 19.30 Uhr (Film startet bei Einbruch der Dunkelheit)
- Tickets: 12 Euro pro Person (inkl. Gebühren)
- Snacks und Getränke: Vor-Ort-Verkauf

Kontakt bei Nachfragen

NEOVAUDE GmbH
Hohenzollernstr. 26
44135 Dortmund

Tel: 0231 – 22810188
Fax: 0231 – 22810199
kino@neovaude.com

